

NIEDERSCHRIFT

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bäk

Sitzungstermin:	Donnerstag, 30.11.2023
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:35 Uhr
Raum, Ort:	im Dorfgemeinschaftshaus Bäk

Anwesend

Mitglieder

Thomas Teut	Bürgermeister	
Kerstin Lehmann-Baumgart	1. stv. Bürgermeisterin	
Karl-Theodor Siebels	2. stv. Bürgermeister	
Michael Baeck	Gemeindevertreter	
Rainer Bielfeld	Gemeindevertreter	
Jan-Ole Heitmann	Gemeindevertreter	
Undine Junghans-Schweitzer	Gemeindevertreterin	
Kerstin Loß-Palabies	Gemeindevertreterin	
Michael Rieck	Gemeindevertreter	
Torsten Wiktor	Gemeindevertreter	ab TOP 12
Thomas Wolff	Gemeindevertreter	

Ferner anwesend

Sascha Bolbach	Protokollführung	Amt Lauenburgische Seen
----------------	------------------	-------------------------

Die Mitglieder der Gemeindevertretung der Gemeinde Bäk wurden unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen.

Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gemacht.

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der endgültigen Tagesordnung
- 2 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 19.10.2023
- 3 Prüfung der Jahresrechnung
- 4 Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024
Vorlage: 02-01/2023/154
- 5 Umsetzung der Straßenreinigungssatzung bzgl. Laub
- 6 Umbau einer Toilette im Dorfgemeinschaftshaus zum Materialraum für die Reinigungskraft
- 7 Europawahl am 09.06.2024
- 7.1 Europawahl 2024
hier: Bildung eines gemeinsamen Wahlbezirkes mit der Gemeinde Römnitz
Vorlage: 02-01/2023/155
- 7.2 Benennung von Mitgliedern des Wahlvorstandes
- 8 Wahl eines bürgerlichen Mitgliedes im Bau-, Wege- und Entwicklungsausschuss
- 9 Erstellung eines Energiekonzeptes durch die Fa. GTK
hier: Sachstandsbericht
- 10 Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses
- 11 Bericht des Bürgermeisters
- 12 Berichte der Ausschussvorsitzenden
- 13 Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil:

- 14 Personalangelegenheiten
- 15 Grundstücksangelegenheiten

Öffentlicher Teil:

- 16 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse
- 17 Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der endgültigen Tagesordnung

Herr Bürgermeister Teut eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Der Bürgermeister beantragt, die Tagesordnungspunkte 14 „Personalangelegenheiten“ und 15 „Grundstücksangelegenheiten“ in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 14 „Personalangelegenheiten“ und 15 „Grundstücksangelegenheiten“ in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	10
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

2. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 19.10.2023

Die Niederschrift aus der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.10.2023 ist allen Mitgliedern der Gemeindevertretung form- und fristgerecht zugegangen. Es werden keine Einwendungen vorgebracht; somit entfällt eine Beschlussfassung.

3. Prüfung der Jahresrechnung

Der Vorsitzende des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung Herr Wolff berichtet, dass die Prüfung der Jahresrechnung 2022 durchgeführt und keine Beanstandungen festgestellt wurden. Daraufhin empfiehlt der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung der Gemeindevertretung, die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung, die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	10
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

4. Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 Vorlage: 02-01/2023/154

Herr Bürgermeister Teut erläutert die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024. Der Haushalt des Kindergartens kann durch eine Nachforderung des Kostenausgleichs für Kinder aus Mecklenburg-Vorpommern in Höhe von 36.000,- € ausgeglichen werden. Außerdem kann der Erlös aus dem Grundstücksverkauf des ehemaligen Spielplatzes der Allgemeinen

Rücklage zugeführt werden. Daraufhin schlägt er den Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 zum Beschluss vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 zu erlassen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	10
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

5. Umsetzung der Straßenreinigungssatzung bzgl. Laub

Herr Bürgermeister Teut berichtet, dass einige Anlieger in der Gemeinde ihrer Reinigungspflicht nach der Straßenreinigungssatzung nicht nachkommen. Er fragt an, wie die Durchsetzung der Pflicht erfolgen soll. Nach erfolgter Diskussion besteht seitens der Gemeindevertretung Einigkeit, über die Amtsverwaltung die Reinigungspflichtigen aufzufordern.

6. Umbau einer Toilette im Dorfgemeinschaftshaus zum Materialraum für die Reinigungskraft

Zu diesem Tagesordnungspunkt erklärt sich Frau Junghans-Schweitzer gem. § 22 GO für befangen, verlässt den Sitzungssaal und nimmt an den darauffolgenden Beratungen nicht teil.

Herr Bürgermeister Teut berichtet, dass die Gemeinde im Dorfgemeinschaftshaus einen Raum zum Unterstellen von Materialien benötigt. Dafür ist angedacht, eine ehemalige Personal-Toilette (vor der Tür zum Dachboden) im Altbau des DGH umzubauen. Hierfür muss die Zarge der Eingangstür verändert und Klempnerarbeiten durchgeführt werden. Für die Umbauarbeiten liegen Angebote der Fa. André Junghans in Höhe von 650,- € und der Fa. Beneke, Ratzeburg in Höhe von 1.200,- € vor. Die Gesamtkosten betragen somit ca. 1.850,- €.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Aufträge für den Umbau der Toilette im DGH als Materialraum an die Firmen André Junghans für den Umbau der Eingangstür und Beneke für den Umbau des Raumes, wie angeboten, zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	10
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	1
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Frau Junghans-Schweitzer betritt den Sitzungssaal und nimmt an den darauffolgenden Beratungen wieder teil.

7. Europawahl am 09.06.2024

7.1 . Europawahl 2024

**hier: Bildung eines gemeinsamen Wahlbezirkes mit der Gemeinde Römnitz
Vorlage: 02-01/2023/155**

Sach- und Rechtslage gemäß Vorlage:

Bei der Bundestagswahl 2021 hat der Gesetzgeber in § 68 Abs. 2 der Bundeswahlordnung (BWO) erstmals geregelt, dass, wenn weniger als 50 Wähler ihre Stimme abgegeben haben, die Ermittlung und Auszählung des Wahlergebnisses in einem vom Kreiswahlleiter angeordneten

anderen Wahlbezirk zu erfolgen hat. Deshalb hat bei der Bundestagswahl der Wahlbezirk Bäk auch die Stimmen des Wahlbezirkes Römnitz mit ausgezählt.

Bei der anstehenden Europawahl am 09.06.2024 wird das nach § 61 Abs. 2 der Europawahlordnung (EuWO) wieder der Fall sein, wenn weniger als 30 Wähler ihre Stimme abgegeben haben. Das wäre ggf. wieder in der Gemeinde Römnitz möglich. Um zu vermeiden, dass der Wahlvorstand aus Römnitz nach Schluss der Wahlhandlung ggf. erneut die Wahlurne nach Bäk bringen muss, und der Wahlvorstand Bäk die Stimmen aus Römnitz mit auszählt, hat die Verwaltung den Wunsch an die Gemeinde Römnitz herangetragen, ob von vornherein eine Vereinigung des Wahlbezirkes Römnitz mit dem Wahlbezirk Bäk in Frage kommen könnte.

In der Praxis würde das dann bedeuten, dass dann jeder Wahlberechtigte der Gemeinde Römnitz seine Stimme im Wahlbezirk der Gemeinde Bäk abgibt, oder alternativ per Briefwahl wählt. Die Gemeindeversammlung Römnitz wird in ihrer Sitzung am 07.12.2023 in dieser Angelegenheit beraten, und entscheiden, ob ein Antrag auf Vereinigung beim Kreiswahlleiter gestellt wird. Die Vereinigung zu einem gemeinsamen Wahlbezirk bedarf der Zustimmung der Gemeinde Bäk.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, für die Europawahl am 09.06.2024 der Vereinigung mit der Gemeinde Römnitz zu einem gemeinsamen Wahlbezirk zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	10
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

7.2 . Benennung von Mitgliedern des Wahlvorstandes

Als Mitglieder des Wahlvorstandes bei der Europawahl 2024 werden folgende Personen benannt:

Wahlvorsteherin: Ulrike Gumbmann, Schulstraße 1

Stv. Wahlvorsteher: Rainer Bielfeld, Ohst'en Barg 3

Schriftführer: Philippe Ancion, Mechower Straße 3

Beisitzer: Christian Sina, Walter-Fabinski-Weg 1

Beisitzerin: Cosima Bredereck-Zaers, Mechower Straße 5

Beisitzer: Raphael Wienczierz, Ohst'en Barg 9

Beisitzerin: Karina Regling, Mechower Straße 6a

Beisitzerin: Alexandra Sperl, Mechower Straße 8

Beisitzerin/Beisitzer: Janine oder Dirk Lüttig, Am Steinkamp 2

Zusätzlich sollen 2 Mitglieder aus der Gemeinde Römnitz benannt werden.

8 . Wahl eines bürgerlichen Mitgliedes im Bau-, Wege- und Entwicklungsausschuss

Der Vorsitzende des Bau-, Wege- und Entwicklungsausschusses Herr Siebels berichtet, dass Frau Christiane Goltz als bürgerliches Mitglied im Bau-, Wege und Entwicklungsausschuss zurückgetreten ist. Als Nachfolgerin hat sich Frau Ulrike Gumbmann bereiterklärt.

Frau Ulrike Gumbmann wird mit 10 Stimmen als bürgerliches Mitglied im Bau-, Wege und Entwicklungsausschuss gewählt.

9 . Erstellung eines Energiekonzeptes durch die Fa. GTK hier: Sachstandsbericht

Herr Bürgermeister Teut teilt mit, dass der Förderantrag beim zuständigen Ministerium vorliegt, aber darüber noch nicht entschieden wurde.

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

10 . Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses

Frau Lehmann-Baumgart teilt mit, dass keine Nutzungsanträge vorliegen.

11 . Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Teut geht in seinem Bericht auf folgende Punkte ein:

- Sitzung des Hauptausschusses des Schulverbandes Ratzeburg am 29.09.2023:
 - Einbau einer Akustikdecke in der Grundschule St. Georgsberg; Kosten: 125.000,- €
 - Vergrößerung des Lehrerzimmers in der Gemeinschaftsschule Lauenburgische Seen; Kosten: 60.000,- €
 - Dachsanierung in der Grundschule St. Georgsberg; Kosten: 230.000,- €
 - Familie Patermann hat zwischenzeitlich bei der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Herzogtum Lauenburg die Fällung der Bäume beantragt und die Fällgenehmigung erhalten.
 - Die Fa. Manthey wurde mit der Durchführung des Winterdienstes 2023/2024 zu denselben Konditionen wie im Vorjahr beauftragt.
 - Die Gemeinde hat derzeit 897 Einwohner.
-

12 . Berichte der Ausschussvorsitzenden

Ausschuss Senioren, Jugend und Soziales:

Frau Lehmann-Baumgart geht in ihrem Bericht auf folgende Punkte ein:

- Die Ausstellungsreihe „Dörfer zeigen Kunst“ kann in 2024 aufgrund der Überschneidung mit den Öffnungszeiten der Kita nicht durchgeführt werden.

Bau-, Wege- und Entwicklungsausschuss:

Herr Siebels geht in seinem Bericht auf folgende Punkte ein:

- Sitzung Ausschuss Klimaschutz und Daseinsvorsorge des Amtes Lauenburgische Seen am 20.11.2023 in Salem zum Thema Fernwärme mit der VSG. Die Amtsverwaltung schlägt eine Zusammenarbeit aller Gemeinden, der Amtsverwaltung und der VSG im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung vor. Bis zur nächsten Bürgermeisterversammlung wird von der Amtsverwaltung ein Konzeptansatz vorbereitet. Parallel wird eine Kommunikation für die Bürger der Gemeinden erarbeitet.
- Überarbeitung der Internetseite der Gemeinde.
- Umsetzung der Auflagen der Naturschutzbehörde des Kreises Herzogtum Lauenburg beim B-Plan Nr. 7.
- Ertüchtigung Bolzplatz
- Gemeindewappen Zur Schönen Aussicht
- Holzmaßnahmen Im Kupfermühlental.
- Installation eines Pollers an der Badestelle.
- Kennzeichnung eines Behindertenplatzes am Dorfgemeinschaftshaus.

Frau Lehmann-Baumgart ergänzt Folgendes;

- Kontrolle der Gemeinde über die Nutzung des Bürgertaxis durch Vorlage eines Protokolls durch das Taxiunternehmen
- Sitzung der Arbeitsgruppe zur Einrichtung der Dorf-App:
 - Ermittlung der Kosten durch Frau Lehmann-Baumgart
 - Prüfung der rechtlichen Vorgaben durch Herrn Baeck
 - Es wurden bereits mehrere Veranstaltungen eingepflegt.
 - Im neuen Jahr sollen Schulungen angeboten werden.
 - Im Rahmen der Seniorenweihnachtsfeier soll abgefragt werden, wer über kein Smartphone verfügt, und nicht die Möglichkeit hat, die Dorf-App zu nutzen. Ggf. sollen an diese Personen weiterhin Handzettel verteilt werden.

Kulturausschuss:

Frau Junghans-Schweitzer geht in ihrem Bericht auf folgende Punkte ein:

- Nachschau Oktoberfest – es war eine gelungene Veranstaltung, aber es wurde leider kein Gewinn erzielt. Beim Einkauf der Waren wird derzeit Vorkasse verlangt. Hier wäre eine Änderung auf Kauf per Rechnung wünschenswert. Frau Lehmann-Baumgart teilt hierzu mit, dass Vorkasse bisher so üblich war. Frau Junghans-Schweitzer kann aber versuchen, eine Änderung herbeizuführen.
- Anstehende Veranstaltungen

Weitere Ausschüsse haben nicht getagt.

Gemeindevertreter Wiktor erscheint und nimmt an den darauffolgenden Beratungen teil.

13 . Einwohnerfragestunde

Da kein Einwohner anwesend ist, entfällt der Tagesordnungspunkt.

Nachdem sich keine Punkte mehr ergeben, schließt Herr Bürgermeister Teut den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

16 . Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Einem Antrag einer Beschäftigten der Kita auf Aufhebung des Beschäftigungsverhältnisses zum 31.12.2023 wird zugestimmt.
- Der Entfristung eines Arbeitsvertrages eines Beschäftigten der Kita wird zugestimmt.
- Einem Antrag einer Beschäftigten der Kita auf Reduzierung der wöchentlichen Arbeitszeit von 33,5 auf 27 Stunden zum 01.12.2023 wird zugestimmt.
- Eine Zulage einer Beschäftigten in der Kita für die Vertretung der Kita-Leitung wird nach dem alten Tarifvertrag mit ihrem Einverständnis belassen. Wenn Sie auf die Zulage für die Abwesenheitsvertretung nach neuem Recht besteht, wird eine andere Lösung für die Vertretung von der Kita-Leitung gesucht.
- Eine Beschäftigte in der Kita erhält zukünftig nach dem neuen Tarifvertrag eine Zulage für die Tätigkeit als QM-Beauftragte in Höhe von 4,5 % ihres Gehaltes befristet auf 2 Jahre bis zur Fertigstellung des Qualitätsmanagementshandbuchs.
- Einem Beschäftigten der Kita wird die Zulage für die Anleitung der Studierenden zum 01.12.2023 gestrichen, weil die Studierende nicht mehr von ihm angeleitet wird.
- Die Anfrage einer Familie auf Tausch einer von der Gemeinde gekauften Fläche gegen einen Streifen entlang der Weges zur Badestelle wird abgelehnt, da über die Maßnahmen zur Sperrung des Mühlenweges noch nicht entschieden wurde.

17 . Verschiedenes

- Herr Wiktor erkundigt sich nach dem Sachstand der Aufstellung der Sackgassenbeschilderung in der Straße Am Hasselholt. Hierzu teilt Herr Bürgermeister Teut mit, dass das Schild zeitnah aufgestellt wird.
- Weiter fragt Herr Wiktor an, ob die Möglichkeit besteht, dass der Streuwagen den Winterdienst in der Straße Am Hasselholt durchführt. Hierzu teilt Herr Bürgermeister Teut mit, dass die Anwohner für den Winterdienst zuständig sind.
- Weiter berichtet Herr Wiktor über Parkprobleme in der Straße Am Hasselholt, ausgelöst durch Besucher des Christophorushauses, die im Rahmen von Veranstaltungen die gesamte Straße zuparken und Anwohner teilweise nicht mehr von und zu ihren Grundstücken kommen. Hierzu teilt Herr Bürgermeister Teut mit, dass die Gemeinde hier keine Handhabe hat. Bei Behinderungen ist die Polizei zu rufen.
- Frau Lehmann-Baumgart teilt mit, dass für die Seniorenweihnachtsfeier und das Tannenbaumaufstellen noch Organisatorisches besprochen werden muss.

➤ Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung findet am 01.02.2024 statt.

Als sich keine Punkte mehr ergeben, schließt Herr Bürgermeister Teut die Sitzung um 21:35 Uhr.

Vorsitz

Protokollführung